

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64160 Oxalsäure

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Oxalsäure

Artikelnummer: 64160

UFI: --

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Grundstoff mit nicht speziell definierter Verwendung.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

Cat.: 4

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Cat.: 1

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS05-2

Folgeside 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64160 Oxalsäure

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024



GHS07

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.
P301+P312 Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.
P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.
P501 Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2.3. Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Oxalsäure, Dihydrat (H302+312-318); REACH	100 %	CAS-Nr: 6153-56-6
Reg. No. 01-2119534576-33		EINECS-Nr: 205-634-3
		EC-Nr: 607-006-00-8

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können sich auch erst nach einigen Stunden zeigen. Mindestens 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung belassen.

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr.
Bei Atembeschwerden ärztliche Hilfe erforderlich.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit

64160 Oxalsäure

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

Wasser und Seife oder anderen geeigneten hautschonenden Mitteln.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

*Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.*

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

*Einatmen: kann Reizung des Atmungssystems verursachen.
Verschlucken: kann Magenschmerzen, Erbrechen, Herz- und Nierenschädigungen verursachen.*

Effekte:

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

*Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.
Größere Feuer können mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum gelöscht werden.*

Ungeeignete Löschmittel:

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

*Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung von Ameisensäure.
Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.*

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Weitere Informationen:

Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände entsprechend örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte

Folgende Seite 4

*Personen fernhalten.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die
Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mechanisch aufnehmen und in gekennzeichnete Behälter zur
Entsorgung geben.
Staubbildung vermeiden.
Nur säurebeständige Hilfsgeräte einsetzen.
Bodenfläche gründlich reinigen.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Staubbildung vermeiden.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

Hygienemaßnahmen:

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten
Ort aufbewahren.*

*Anforderungen an Lagerräume und
Behälter:*

*Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung von
wassergefährdender Stoffe beachten.*

*Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz:*

*Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Getrennt lagern von: Nahrungsmitteln und Futtermitteln.
Getrennt lagern von: Alkalien.
Getrennt lagern von: Oxidationsmitteln.*

Lagerklasse:

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

Oxalsäure-Dihydrat (CAS 6153-56-6), AGW: 1 mg/m³ (EU ELV)
Hauteffekt, Einatembare Fraktion: Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

Zu überwachende Parameter:

IOELV (EU): 1 mg/m³

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

2,29 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
1,14 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt/Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)
0,69 mg/cm² (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Kurzfristige Exposition - Lokale Effekte)
0,35 mg/cm² (Verbraucher, Hautkontakt, Kurzfristige Exposition - Lokale Effekte)
4,03 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition - Systemische Effekte)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Süßwasser: 0,1622 mg/l
Meerwasser: 0,01622 mg/l
Periodische Freisetzung: 1,622 mg/l

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Wirksame mechanische Absaugung am Arbeitsplatz installieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei Auftreten atembarerer Stäube: Staubmaske mit Partikelfilter P1.

Handschutz:

Schutzhandschuhe, chemikalienbeständig (EN 374 (Europe), F739 (US)).

Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuhtyp

64160 Oxalsäure

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

*ausgewählt werden.**Handschuhmaterial:**Nitrilkautschuk (NBR), Chloroprenkautschuk (CR), Polyvinylchlorid (PVC).**Naturkautschuk.**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.**Augenschutz:**Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).**Körperschutz:**Arbeitsschutzkleidung**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>kristallin</i>
<i>Farbe:</i>	<i>weiß</i>
<i>Geruch:</i>	<i>geruchlos</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>0.7 (50 g/l; 20°C)</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>104-106°C</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>> 100°C</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht entzündlich</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>0.4 hPa nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Dichte:</i>	<i>1.653 g/cm³ (20°C)</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>102 g/l (20°C)</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-</i>	

64160 Oxalsäure

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

*Oktanol/Wasser:**keine Daten verfügbar**Selbstentzündungstemperatur:**Das Produkt ist nicht selbstentzündlich (Testtyp: Spontane Selbstentzündung bei Raumtemperatur)**Zersetzungstemperatur:**101.5°C**Viskosität, dynamisch:**nicht anwendbar**Explosive Eigenschaften:**Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosiongefährlicher Staub-/Luftgemische möglich.**Oxidierende Eigenschaften:**keine Daten verfügbar**Schüttdichte:**900 kg/m³ (20°C)***9.2. Sonstige Angaben***Löslichkeit in Lösemittel:**Viskosität, kinematisch:**Brennzahl:**Lösemittelgehalt:**Festkörpergehalt:**Partikelgröße:**Sonstige Angaben:*

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.2. Chemische Stabilität***Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.***10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.***10.4. Zu vermeidende Bedingungen***Zu vermeidende Bedingungen:**Keine weiteren Information verfügbar.**Thermische Zersetzung:**Hitze vermeiden.***10.5. Unverträgliche Materialien***Oxidationsmittel, Basen, Alkalimetalle, korrodierter Stahl.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Ameisensäure freigesetzt werden.*

64160 Oxalsäure

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Akute Toxizität**LD50, oral: > 375 mg/kg (rat)**LD50, dermal: > 2000 mg/kg (rabbit)**LC50, inhalativ:
Keine Daten verfügbar.**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Reizwirkung: leicht reizend**Am Auge:**Gefahr ernster Augenschäden.**Einatmen:**Wirkt schwach reizend auf die Atmungsorgane.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.**Mutagenität:**Nicht mutagen (Ames-Test)**Reproduktionstoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Cancerogenität:**Keine Daten vorhanden.**Teratogenität:**Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.**Wiederholte Exposition: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.**Aspirationsgefahr:**Keine Aspirationsgefahr.***11.2. Angaben über sonstige Gefahren***Produktstaub reizt die Schleimhäute.**Einnahme: Gefahr der Nierenschädigung durch Ausfällung von Calciumoxalat.**Endokrinschädliche Eigenschaften: keine Daten vorhanden.*

12. Umweltbezogene Angaben

Folgeseite 9

64160 Oxalsäure

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

12.1. Toxizität*Fischtoxizität:**LC50: 160 mg/l (96h, Fische)**Daphnientoxizität:**EC50: 162,2 mg/l (48h, Daphnia magna)**Bakterientoxizität:**keine Angaben**Algentoxizität:**Keine Daten vorhanden.***12.2. Persistenz und Abbaubarkeit***Biologisch leicht abbaubar.***12.3. Bioakkumulationspotential***Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Oktanol/Wasser (logPOW) ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.***12.4. Mobilität im Boden***Keine Daten vorhanden.***12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Nicht anwendbar.***12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften***Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädliche Eigenschaften.***12.7. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.**Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**Schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen durch pH-Verschiebung.**Eindringen in den Untergrund vermeiden. Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.**AOX-Hinweis:***13. Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.**Abfallschlüsselnr.:**Anfallender Abfall wird entsprechend dem Code des Europ. Abfallkataloges (AAV) nach Abfallart und Branche eingestuft.**Ungereinigte Verpackung:**Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64160 Oxalsäure

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

Vorschriften.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14.1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14.5. Umweltgefahren

Keine

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

14.8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1; schwach wassergefährdend

Folgeside 11

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



64160 Oxalsäure

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 12.04.2023

Version: 203

Druckdatum: 16.01.2024

Störfallverordnung:

Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU trifft nicht zu.

*Hinweise zu
Beschäftigungsbeschränkung:*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach dem
Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.*

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

Technische Anleitung Luft:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung
durchgeführt.*

15. 3. Sonstige Vorschriften

*RoHS-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung
bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
(RoHS) - Anhang II: nicht gelistet
Verordnung (EG) 273/2004, Drogenausgangsstoffen, Kategorie 3:
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) 111/2005 des Rates zur Festlegung von
Vorschriften für die Überwachung des Handels mit
Drogenaustauschstoffen zwischen mit Gemeinschaft und
Drittländern: nicht verboten und/oder eingeschränkt*

16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer
Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im
Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur
kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben,
verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und
Qualitätsbeschreibungen.*